

Für die Nähabende sind v. d. Teilnehmerinnen je - Nähabende
wilden 20.-cts einzuziehen.

Die Habsburg könnte in kleinerem Maßstabe als
Alkoholfreies Restaurant in Betracht fallen.

Alkoholf. R.

Der Bürgerhof ist verkäuflich, eignet sich aber
der kleinen Saale wegen nicht für die vorgesehenen
Gesuche.

Der Bund Schw. Frauenweine wird groß
en Beitrag d. Vereine.

Bei der Markenbestellung soll auf größere
Unterteilung v. zw. 5 Marken Bedacht genommen
werden.

Zum Andenken an Frau Koller-Grob überfällt
Frau Koller d. Vorstand im August 1819 200 frs.

200 frs (enthebt).

Die Präsidentin

Die Aktria: L. Müller

Protokoll d. 289. Sitzg d. Frauen-
verbandes v. 29. XI. 20. 19. Aufzerrdentl. Sitzg.

Voritz: Frau Schmid-Stamm

abwesend: Fr. Weber, Frau Heileman

Ein Aufruf in den Mitteilungen um Abgabe v.
Langtags-Wünsche fürs Vorantritt nach Künit



Vorarlberg veranlasste unser Präidenten eine Abstimmung
Sängl Wände stelle für H. Gallen in d. Haushaltungsschule
unter Leitung d. Frauenverbandes zu veranstalten.

Die Sammlung hatte großen Erfolg. Eine
reiche Anzahl Kisten sind gefüllt mit
Sänglingswände Bettwände u. Kleidungs-
stücken aller Art.

Fran Schöller die Vorheberin des ersten Appel-
les kam auf ihrer Durchreise zu einer
kurzen Besprechung vorbei. Aus ihren
Äußerungen ist zu entnehmen, dass seit der
großen Not am Woche u. andern Fünfgezähnlichen
für Wohnunginnen w. Sängl. eine Kommission
in Bregenz besteht, die an alle Gemeinden d.
Vorarlbergs Anmeldungen überreicht werden und
allen Gemeinden Gelegenheit bietet um eine Woh-
nunginnen w. Sängl. für eine Unterstützung v.
Sitten dieses Vereins anzumelden. Da aber alle
Reserven aufgebraucht waren, versuchte es Fran
Schöller mit einem Appell in d. Lehrerz
Lützungen, der nur einen ungahnten Er-
folg fand. So sind die Mengen in Bregenz
allein derart gross, dass sich die Kommission
für eine längere Zeitdauer für verorgt hält.
Soll nun H. Gallen seine Sammlung der gleich
Kommission übergeben oder direkt zur sofortige

Verteilung ins Vorarlberg unden. Von Vorschlag d.
Präsidentin für nicht sofortige Leistung findet Vorarlbg.
unter d. Bedingung dass die nicht Leistung nur
vorgenommen wird wenn genügend zuverlässige
Stellen bekannt sind w. wenn eine Vertretung
aus der Schweiz die Leistung ins Vorarlberg herein
begleitet.

Eine kantonale Aktion für Sammlung v. Manton. Samml
Lebensmitteln Kleidern w. Opfer wird demnächst f. Vorarlbg.
vorgenommen w. der Frauenverband um Mithilfe
gebeten. Der Frauenverband erklärt sich zur
Mithilfe bereit.

Die Präsidentin: Mo. Schmidt-Stamm
Die Aktionärin: L. Müller

Protokoll d. 290. Sitzung d. Frauenverbandes
am 4.XII. 1819 Haushaltungsruhe.

Vorsitz: Frau Schmidt-Stamm
Abwechselnd: Frau Foster.

Die Präsidentin reicht ein Schreiben
des anlofz. des 30 jährigen Bestandes des
Frauenverbandes an die überlebenden 15 Mit-
glieder, die volle 30 Jahre treu blieben w. an
Fr. Gubler, die das Protokoll führt gesenkt wurde.

30 jähriger
Bestand d.
Verines